

Ruswil, 10. Juli 2026

Generalversammlung 2026 des Tropfstei Ruswil

Freitag, 21. August 2026 18:30 Uhr
Kulturraum...am Märtplatz

Der Tropfstei – die Zukunft der Kleinkunst im Fokus.

Liebes Mitglied des Tropfstei Ruswil

Für die ordentliche Generalversammlung erhältst du dieses Dossier mit den wichtigsten Informationen zum Vereinsjahr 2025/2026 sowie den Stimm- und Wahlvorschlägen. So kannst du dich in aller Ruhe einlesen, und an der GV bleibt mehr Zeit für den Austausch und das gemütliche Beisammensein.

Wenn das Wetter mitspielt, findet der Apéro im Freien statt. Die GV startet pünktlich um 19.00 Uhr!

Wir freuen uns auf deine Anmeldung bis **spätestens 10. August 2026** per Mail an info@tropfstei.ch oder per Post an [Tropfstei, Postfach 84, 6017 Ruswil](#).

Traktanden

1. Genehmigung Protokoll 2025
 - [Antrag des Vorstandes: Genehmigung](#)
2. Neumitglieder und Austritte
3. Kassa- und Revisionsbericht
 - a) Kassabericht
 - [Antrag des Vorstandes: Genehmigung](#)
 - b) Revisionsbericht
 - [Antrag des Vorstandes: Genehmigung](#)
4. Jahresbericht 2025/2026
5. Info Stiftung Kulturraum
6. Info Programm Herbst 2026 und Frühling 2027
7. Verabschiedungen und Wahlen
 - [Antrag des Vorstandes: Genehmigung der Wahlvorschläge](#)
8. Zukunft
9. Antrag: Verschiebung Datum Generalversammlung
 - Antrag der Revisor:innen: Die ordentliche Generalversammlung findet künftig im Oktober statt.
 - [Antrag des Vorstandes: Genehmigung](#)
10. Informationen und Verschiedenes

Herzliche Grüsse



Peter Seppi Schumacher
Präsident Tropfstei

Hinweis: - Die schriftliche Einladung zur GV erfolgte via Postversand am 22.06.2026

1. Genehmigung Protokoll 2025

Das Dossier zur GV 2025 vom 30. August 2025 wurde den Mitgliedern am 10. Juli 2025 per E-Mail zugestellt. Alle Traktanden wurden genehmigt und der Vorstand sowie die Revisoren einstimmig gewählt. Auf der Homepage Tropfstei kann das Dossier und das Protokoll zur GV 2025 unter folgendem Pfad bis am 21. August 2026 abgerufen werden:

[tropfstei.ch / Wir für Sie / Downloads](http://tropfstei.ch/Wir_für_Sie/Downloads)

2. Mitglieder-Mutationen im Vereinsjahr 2025/26

Neumitglied: 1

Austritt Verein: Irene Blaser (verstorben)

Bar:

Austritt: Claudia Affolter

Neu: Beni Baumeler, Ursula Heer

Theaterperlen:

Austritt: Irene Zemp

Neu: Livia Künzli (Bindeglied zur Schule)

Jugendtheater:

Austritt: Philipp Hodel

Neu: Epirote Vocaj, Ola Debinska

Nomol Theater:

Austritt: Cecile Stirnimann

Neu: Olivia Gelmi, Claudia Affolter

Ressort Veranstaltungen:

Austritt: Esther Erni-Grüter (bisher Programmkoordination)

Neu leitet Priska Keller das Veranstaltungsteam und die Programmsitzung, die Programmkoordination übernimmt neu Bruno Buchmann

Vorstand:

Vakant: Presse, Sekretariat

Sekretariat nach GV 26: Brigitte Grüter-Duss, für ein weiteres Jahr ad-interim

3. Kassa- und Revisionsbericht

a) Kassabericht

Erfolgsrechnung und Bilanz – [gemäß Anhang](#)

b) Revisionsbericht

Revisionsbericht vom 3. Juli 2026 – [gemäß Anhang](#)

4. Jahresbericht 2025/2026

Wir bedanken uns bei allen aktiven Vereinsmitgliedern für ihren kreativen und engagierten Einsatz während des vergangenen Vereinsjahres.

Ressort Veranstaltungen

Das Frühling- und Herbstprogramm war gespickt mit vielfältigen Veranstaltungen. Diese waren im Durchschnitt gut besucht. Die Musik kam dabei etwas zu kurz, doch das wird sich im Herbst 2026 ändern. Das Veranstaltungs-Team darf gerne noch wachsen. Interessierte sind herzlich willkommen - einfach melden.

Veranstaltungsteam: ***

Priska Keller (Leitung), Seppi Schumacher, Gerda Hermann, Sibylle Hess Hausammann, Brigitte Grüter, Pirmin Hodel / Technik, Daniela Häusermann / Bar.

Unterstützung / Helfer:innen bei Veranstaltungen: ***

Helen Lustenberger (Kasse), Sandy Riedlinger, Daniela Erni-Bachmann, Joe Erni, Sara Erni, Julia Stirnimann, Claudia Felder, Sara Gilli, neu: Sven Habermacher

**** An der GV werden wir die Liste zum Ergänzen aufhängen.*

Kinderkonzert – von Esther Erni-Grüter

Sonntag, 21. September 2025: **Juni Nami**

Für die Taufe ihres neuen Albums «1000 Füess» kam „Juni Nami“ nach Ruswil.

Juni Nami - dahinter steht die Pianistin und Sängerin Laura Schenk mit Ruswiler Wurzeln.

Die verspielten Lieder mit überraschenden Wendungen führten über Meere, durch Wälder und hinaus bis ins Weltall. Sie erzählten von Freundschaft und Freiheit. Von Träumen, Gedanken und Fragen, die manchmal gross sind – und manchmal ganz klein.

Wer schmiert am schnellsten tausend kleine Konfibrötli? Soll man auf der Milchstrasse links oder rechts abbiegen? Und wohin verschwinden eigentlich die Gedanken, wenn wir uns nicht mehr an sie erinnern? Ein unterhaltsamer Nachmittag für Gross und Klein!

Nomol Theater – von Kurt Bösch

Freitag, 31. Oktober – 29. November: **Blütenträume**

Mit grossem Erfolg brachte das Nomol Theater im November das Stück «Blütenträume» von Lutz Hübner und Sarah Nemitz auf die Bretter der Tropfstei-Bühne. In der subtilen Inszenierung von Bernadette Schürmann brillierten Charles Baumann, Jörg Gilli, Res Helfenstein, Seppi Schumacher, Silvia Stadelmann, Karin Vannay, Fredrika Wikland und Irene Wolfisberg in anspruchsvollen Rollen.

Das Stück erzählt die Geschichte von sieben Menschen, die im fortgeschrittenen Alter an einem Seminar für Kontakttraining teilnehmen. Das Angebot des Kursleiters sowie seine Methoden und Strategien überzeugen die lebenserfahrenen Kursteilnehmer*innen jedoch nicht – sie beginnen zu rebellieren. Obwohl der Kurs bald darauf scheitert, lassen sie sich nicht entmutigen und versuchen gemeinsam, ihren Traum vom zukünftigen Glück zu verwirklichen.

Die elf Aufführungen waren nahezu ausgebucht; aufgrund der grossen Nachfrage wurde sogar eine Zusatzaufführung angesetzt. Dank des grossen Publikumserfolgs sowie der grosszügigen Unterstützung durch Stiftungen und öffentliche Einrichtungen konnte ein erfreulicher Gewinn erzielt werden. Dieser ermöglicht es dem Nomol Theater, ein neues Stück für den Herbst 2027 zu planen.

Weitere Beteiligte: BEARBEITUNG: Kurt Bösch und Bernadette Schürmann | BÜHNE: Diana Bösch, Jürg Inderbitzin, KOSTÜME/MASKE: Edith Meyer-Arnet | GRAFIK: Hermenegild Heuberger | TECHNIK: Lukas Schumacher | PRODUKTION: Kurt Bösch, Diana Bösch, Pia Bühler, Hermenegild Heuberger, Jürg Inderbitzin, Franz Kiener, Cécile Stirnimann, Christian Vannay

Matinee – von Priska Keller

Sonntag, 7. Dezember 2025: **Irene Geisseler**

Die Ruswiler Künstlerin Irene Geisseler war mit ihrem Programm „Von Himmelsbohnen und lismälige Chüe“ zu Gast im Tropfstei. Unter diesem Titel öffnete sie ihren reichen Erinnerungsschatz und verfolgte das Ziel, Bilder in den Köpfen der Zuhörenden entstehen zu lassen. Bilder, so betonte sie, müsse man nicht immer malen – man könne sie ebenso eindrücklich erzählen. Wer sie kennt, weiss jedoch, dass sie beides beherrscht: das Erzählen ebenso wie die Malerei.

Die Matinee bot die Gelegenheit, mehr über die vielseitigen Talente der Künstlerin mit Masterabschluss zu erfahren. Irene Geisseler sammelt und bewahrt berührende Geschichten aus dem eigenen Familiengedächtnis, aber auch Erinnerungen fremder Menschen finden den Weg zu ihr – etwa die Geschichte vom Abbruch eines alten Ruswiler Bauernhauses. Dabei versteht sie sich als eine Art Forscherin, die vergangene Zeiten erkundet, ihnen auf den Grund geht und Verborgenes ans Licht bringt.

Mit ihren lebendigen und eindringlichen Erzählungen vermochte sie das Publikum zu fesseln. Man hätte der passionierten Erzählerin noch lange zuhören mögen. Es war eine wunderbare Matinee voller berührender Geschichten.

Kindertheater – von Gerda Hermann

Sonntag, 14. Dezember 2025: **Pippa's grosser Traum**

Pippa ist ihr Bieber-Dasein zu langweilig. Immer nur Bäche stauen ist nichts mehr für sie. Sie träumt von einem anderen Leben.

Pippa will mehr erleben. Sie verlässt das Biberrevier und riskiert Kopf, Kragen und Fell. Auf ihrer Reise begegnet sie einem reisemüden Storch und einer sehr gesprächigen Muschel. Und mit jedem Schritt kommt Pippa ihrem Traum ein bisschen näher. Sie entdeckt die Welt mit ihren neuen Freunden dem Storch und der Muschel.

Die Kinder konnten Teil des Stücks werden und Pippa tatkräftig unterstützen. Strahlende Kinderaugen verliessen nach der Vorstellung den Saal und man hörte sie noch draussen erzählen von dem mutigen Biber, dem lustigen Storch und der etwas komischen Muschel.

Film – von Lis Haupt

Lets'Doc! In Ruswil 2025 ...ein Projekt von Ciné-Doc

Am 22. und 23. November 2025 ging die erste Ausgabe über die Bühne, respektive fand im Schulungsraum der Firma Haupt AG statt. Let's Doc möchte schweizweit im Monat November Dokumentarfilme zum Publikum bringen und einen anschliessenden Austausch ermöglichen. Drei Filme, drei Vereine. Das gemeinsame Projekt von Tropfstei, Naturschutzverein und Integration kam gut.

Der Anlass konnte mit Unterstützung von mehreren Freiwilligen erfolgreich durchgeführt werden. Gerne hätten wir die Filme im Kulturraum Ruswil gezeigt. Leider ist der im Oktober und November durch die Theater belegt.

Musikalisches Kabarett – von Priska Keller

Am Samstag, 31. Januar 2026 war **Markus Schönholzer** mit seinem Programm „die Schönholzers“ packen aus auf der Tropfstei Bühne zu Gast.

Markus Schönholzer, frisch ausgezeichnet mit dem bedeutenden Kleinkunstpreis „Salzburger Stier 2026“, begeisterte das Publikum auf der Tropfstei Bühne mit einem ebenso humorvollen wie berührenden Auftritt. Obwohl Jahrgang 1962, gilt er auf den Kleintheaterbühnen noch als Spätentdeckung und überzeugte als vielseitiger Liedermacher und Kabarettist.

In seinem Soloprogramm «die Schönholzers» packen aus verarbeitete er Familiengeschichten zu einem vielschichtigen Bühnenabend: Zwischen Tantengeträller, Mutterliebe, Vaterbefehlen und Bruderblues entstand ein ebenso schräges wie liebevolles Panorama familiären Lebens –

inklusive Eifersucht, Alltagskonflikten und „schmutziger Wäsche“. Dabei verband er Realität, Fantasie und augenzwinkernde Übertreibung zu einer dichten, persönlichen Erzählung. Seine Lieder bewegten sich gekonnt zwischen leise und laut, zart und absurd, humorvoll und nachdenklich. Das Publikum wurde zum Lachen gebracht, aber auch zum Innehalten angeregt. Markus Schönholzer schaffte es, existenzielle Fragen mit Leichtigkeit zu verpacken und gleichzeitig eine emotionale Nähe herzustellen – ein Abend der tief berührte und noch lange in Erinnerung bleibt.

Comedy/Schauspiel – von Brigitte Grüter

Samstag, 14. März 2026: **Yüksel Esen**

In ihrem Soloabend nahm uns die Schauspielerin Yüksel Esen mit auf eine intime Zeitreise durch ihre Jugend – zwischen schweizerisch-türkischen Wurzeln, gesellschaftlichen Normen und dem Aufbruch zur Frau. Mit viel Humor, Ehrlichkeit, tänzerischer Leichtigkeit, aber auch viel Tiefgang, begeisterte sie das Publikum.

Es war ein wunderbarer und eindrücklicher Abend mit rund 40 Gästen. Das Lob eines Gründungsmitglieds – «Ich bin stolz, dass so etwas bei uns gespielt wird» – zeigt, dass im Tropfstei nach wie vor vieles richtig gemacht wird!

Jugendtheater – von Phillip Hodel

Die 25. Jubiläumsproduktion „Der Geizige“ nach Molière war aus unserer Einschätzung in vielerlei Hinsicht ein voller Erfolg:

Die Stimmen und Feedbacks des Publikums grösstenteils sehr positiv: frech, gewagt & skurril, humorvoll, wunderbare Charakteren, tolle Ausstattung und Kostüme, hohes Spielniveau

Die Stimmung innerhalb des gesamten Teams war sehr schön

Aufgrund Berichte in der Luzerner Zeitung und im Rottaler zum Jubiläum auch gute Medienpräsenz

Wohl dank all diesen Punkten durften wir sieben ausverkaufte Vorstellungen spielen – seit langer Zeit wieder, was uns alle riesig freute!

Der Versand zur Einladung zu unserem Geburtstagsabend an der zweitletzten Aufführung lief leider etwas schief, weshalb nicht allzu viele Ehemalige den Weg an diesem Abend in den Kulturraum fanden. Umso erfreuter waren wir über das Erscheinen unserer Gründungseltern und die ehemaligen Produktionsteammitglieder sowie Vertreter:innen des Vorstands. Euch verdanken wir sehr viel!

Auch im Produktionsteam stehen Wechsel an. Pippo verlässt das Team, wird aber die neuen Mitglieder Epirote und Ola (beides ehemalige Spielende des Jugendtheaters) sowie das übrige Team noch in den Vorbereitungen unterstützen.

Comedy – von Gerda Hermann

Samstag, 2. Mai 2026: **Barbara Hutzenlaub**

Das Wartezimmer war proppenvoll. Über 100 Patient*innen warteten auf Frau Dr. Barbara Hutzenlaub und ihre Assistentin Coco Chantal.

Wie das halt so ist in einer Arztpraxis, ständig klingelt das Telefon. Und die Patienten und Patientinnen werden auch nicht weniger. Da hilft nur noch eine Globalbehandlung, die die Lachmuskeln aller Besucher strapaziert, richtig gut.

Ein super tolles Programm mit wahnsinnig viel Witz und Gesang mochte alle Tropfstei Besucher*innen «heilen». Es ist halt schon so wie ein altes Sprichwort sagt «Lachen ist die beste Medizin».

Bar – von Priska Keller

Das Barteam trifft sich einmal jährlich zu einer Sitzung. Dabei wird ein kurzer Jahresrückblick über die Einsätze gegeben und die Rückmeldungen der Mitarbeitenden werden gemeinsam besprochen.

Wenn möglich, werden die Termine für das Herbstprogramm an dieser Sitzung festgelegt. Die Einsätze für das Frühlingsprogramm werden jeweils per E-Mail-Anfrage koordiniert. Im Herbst 2026 steht wieder eine Eigenproduktion an. Mit 15 Aufführungen werden wieder viele helfende Hände benötigt.

Die Reinigung der Küche im Kulturraum inklusive Inventur erfolgt jeweils spontan im Sommer durch Mitarbeitende des Barteams.

Mit Ursula Heer und Beni Baumeler konnten zwei neue Mitarbeitende für das Barteam gewonnen werden.

Technik – von Lukas Schumacher

Die Zusammenarbeit mit den Künstler- und VeranstalterInnen war durchwegs positiv. Die Highlights waren das Jugendtheater im Frühling und das Nomol Theater im Herbst.

Theaterperlen – von Sibylle Hess Hausammann

Im Rahmen der Theaterperlen fanden drei volle Vorstellungen in Zusammenarbeit mit dem Improtheater „Improphil“ für die Oberstufenschülerinnen und -schüler statt. Der interaktive Theateranlass regte die Jugendlichen dazu an, spontan mitzuwirken und die Aufführungen aktiv mitzugestalten. Ein toller Erfolg. In der Organisation der Theaterperlen war in diesem Vereinsjahr Irene Zemp zum letzten Mal mit dabei. Wir danken ihr herzlich für die langjährige, engagierte und wertvolle Zusammenarbeit.

5. Info Stiftung Kulturraum – von Peter Seppi Schumacher

Der Brandschutz war ebenfalls ein Thema im Kulturraum. Die Ressorts vom Tropfstei wurden am 15.01.2026 über neue Verhaltensregeln und Anpassungen informiert.

Der Kulturraum war mit 182 Veranstaltungen wieder stark genutzt. Davon 16 öffentliche Anlässe verschiedener Vereine und 3 private Belegungen.

Es wäre wünschenswert, wenn der Raum durch Private öfter gebucht würde. Wenn du also einen Raum suchst, informiere dich auf der Homepage www.kultur-ruswil.ch / [Reservationen](#)

Der Stiftungsrat hat entschieden, dass eine Pauschale von CHF 50.- (minimal) bei jeglichem Gebrauch von Technik in Rechnung gestellt wird. Also auch für Schulen und Institutionen.

Da die Glühbirnen für unsere neueren Scheinwerfer nicht mehr hergestellt werden, haben wir eine Reserve gekauft. Die Scheinwerfer sind in gutem Zustand. Also brauchen wir sie auf, bevor wir neue LED-Scheinwerfer kaufen. Diese werden stets besser und sind trotzdem laufend günstiger.

Die Rückstellung Technik bleibt weiterhin mit CHF 1000.- bestehen, je zu CHF 500.- Tropfstei und Stiftung.

6. Info Programm Herbst 2026 bis Frühling 2027

Programm Herbst 2026 / Frühling 2027

Veranstaltung	Daten/Zeit
Michael von der Heide «von der Heide singt Knef»	Samstag, 19. September 20.00 Uhr
Lets' Doc! ...Dokumentarfilme für alle	Freitag, 16. und Samstag, 17. Oktober Im Schulungsraum Haupt AG
Am Rand (ein Protokoll) Eigenproduktion	24. Oktober bis 21. November 2026
Meraki - Sextett «Jazz Matinee»	Sonntag, 6. Dezember 10.30 Uhr
Theaterperlen: Alexandra Frosio «Waas!? Oder bei Oma auf Besuch»	Freitag, 4. Dezember 2026 für Schulklassen 1.- 3. Primar
Christoph Simon «Auf Kurs»	Samstag, 16. Januar 2027 20.00 Uhr
Lisa Bögli «Endlich Schaumbad»	Samstag, 27. Februar 2027 20.00 Uhr
Freier Tanzabend Mit Collette Vannay	Freitag, 23. April 2027 20.00 Uhr

Details zur Programmvorschau

Technik – von Lukas Schumacher

Das ganze Ressort Technik freut sich auf die kommenden Veranstaltungen und darauf, die Eigenproduktion ins richtige Licht zu setzen.

Nomol Theater – von Kurt Bösch

Im Ressort ergeben sich personelle Veränderungen. Cécile Stirnimann hat das Produktionsteam leider verlassen. Wir danken ihr an dieser Stelle herzlich für ihr grosses Engagement, ihre zuverlässige Kassenführung und für all die unvergesslichen Momente mit ihr im Produktionsteam. Mit Olivia Gelmi und Claudia Affolter haben wir zwei neue Ressortmitglieder gewinnen können und freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit mit ihnen.

Jugendtheater – von Phillip Hodel

Die Regiefrage für die kommende Produktion ist ebenfalls geklärt: Selma Kümin, ehemalige Spielerin und Mitglied des Produktionsteams wird diese übernehmen und dabei nicht nur von ihrem vertrauten Einblick in die Strukturen, den Aufbau einer Jugendtheaterproduktion und selbst gelebter Erfahrung zur Jugendtheaterkultur ausspielen, sondern auch von ihrem im CAS in „Theaterpädagogik“ erworbenem Wissen profitieren können.

Ebenfalls rechnen wir mit einem grösseren Umbruch im Ensemble – was wiederum auch die Chance bietet, wieder interessierte Jugendliche aus der Region oder gar Ruswil selbst zu gewinnen. Gerne darf für die Schnupperproben vom Sa, 12. September und Di, 15. September 2026 im Kulturraum geworben werden.

Eigenproduktion – von Sandra Grüter-Wüest

Der letzte Herbst stand im Zeichen der Stückerwahl. Das Rennen gemacht hat **«am Rand (ein Protokoll)»** von Philipp Löhle, ein Stück über GRENZEN – geographisch, gesellschaftlich und moralisch.

Nach den (nur spärlich besuchten) Schnupperproben anfangs Jahr konnten wir dann Ende Februar doch mit einem Ensemble von fünf Personen (drei bisher, zwei neu) in die Probezeit starten. Leider musste ein Ensemble-Mitglied aus gesundheitlichen Gründen die Produktion anfangs Mai wieder verlassen. Nach einer intensiven Suche konnte aber ein kurzfristiger Ersatz gefunden werden. Die Proben sind intensiv und das Ensemble sowie das Regieteam (Regie Matthias Koch, Regieassistentin Saimi Heri) motiviert bei der Sache. Die Premiere wird am 24.10.2026 über die Bühne gehen.

Mit der Dernière der Eigenproduktion 2026 wird sich auch das aktuelle Produktionsteam (bestehend aus Antonia, Sarah, Silvia, Martina und Sandra) verabschieden. Es wird die letzte Eigenproduktion dieser Gruppe sein. Interessierte Nachfolger dürfen sich gerne beim Produktionsteam oder beim Vorstand melden!

[> weitere Informationen an GV 26](#)

Film – von Lis Haupt

Lets'Doc! In Ruswil 2026 ...ein Projekt von Ciné-Doc

Dieses Jahr laden die drei Vereine wieder zum Film Anlass ein, aber statt im November bereits im Oktober, wegen Terminkollisionen.

Freitag, 16. Oktober 2026, 20Uhr: "Mein Leben nach dem Notenschnitt" von Luzius Wespe 2026, 50'

17. Oktober 2026, 16Uhr: "Mary Anning, Fossilienjägerin" Animationsfilm von Marcel Barelli, 2025, 70' ab 6 Jahren

Samstag, 17. Oktober 2026, 20 Uhr: "The Narrative" von Bernhard Weber und Martin Schilt, 2026, 104'

Robert Müller wird am Abend anwesend sein und einiges über die Entstehung des Filmes erzählen können. Drei ganz unterschiedliche Filme die das Publikum mit Geschichten aus vergangenen und aktuellen Realitäten bannen werden. Die Vorstellungen finden wieder im Schulungsraum Haupt AG statt.

Freiwillige Helfer und Helferinnen für Einrichten und Bar sind willkommen.

Kontakte:

Naturschutzverein Bruno Studer

Tropfstei Kurt Bättig

Integration Ruswil Lis Haupt

Theaterperlen – von Sibylle Hess Hausammann

Mit Alexandra Frosio das Stück: **«Waaas? Oder bei Oma auf Besuch»**.

Am 3.12.26 finden 2 geschlossene Vorstellungen für 1. – 3. Primarschüler statt.

7. Verabschiedungen und Wahlen**Verabschiedungen**

Nach acht Jahren übergibt Esther Erni die Programmkoordination in neue Hände. Während dieser Jahre leitete sie die Programmsitzungen und übernahm in den letzten zwei Jahren zusätzlich die Leitung des Veranstaltungsteams. Mit viel Sorgfalt koordinierte sie das Saisonprogramm und verantwortete dessen Druck. Dabei sorgte sie im Hintergrund dafür, dass alles reibungslos funktionierte.

Für ihren grossen Einsatz, ihre Zuverlässigkeit und ihr Herzblut danken wir Esther herzlich. Sie hat den Tropfstei in den letzten Jahren mit ihrer wertvollen Arbeit wesentlich geprägt.

Die Leitung des Veranstaltungsteams übernimmt neu Priska Keller.

Für die Programmkoordination ist künftig Bruno Buchmann verantwortlich.

Wahlen

Neue Vorstandsmitglieder

Brigitte Grüter wird das Sekretariat nochmals interimweise für 1 Jahr übernehmen, wünscht aber nicht im Vorstand zu sein. Vielen Dank für ihre Arbeit.

Zwei Stellen im Vorstand sind vakant. Trotz intensiver Suche konnten diese bisher nicht besetzt werden.

Die von Jürg Inderbitzin durchgeführte Analyse der Vereinsorganisation zeigte auf, dass die Theaterressorts künftig im Vorstand vertreten sein sollten. Dieser Vorschlag wurde an der Programmsitzung vom 6. Mai 2025 zustimmend aufgenommen.

Wahl erweiterter Vorstand

Die Theater und der Vorstand schlagen euch zur Wiederwahl folgende Personen vor:

- **Leon Affolter + Euridika Vocaj** Jugendtheater in Co.
- **Sandra Grüter-Wüest** Eigenproduktion
- **Pia Bühler-Grüter** Nomol Theater

Bestätigungswahl bisheriger Vorstand

Der Vorstand schlägt euch zur Wiederwahl folgende Person vor:

- **Gerda Hermann (Finanzen)**

Wahl des Präsidenten

Der Vorstand schlägt zur Wiederwahl folgende Person für das Präsidium vor:

- **Peter Seppi Schumacher**

Bestätigungswahl der Revisoren

Der Vorstand schlägt zur Wiederwahl folgende Personen vor:

- **Bruno Buchmann**
- **Julia Stirnimann**

8. Zukunft Vorstand / Struktur Tropfstei

Ausgelöst durch die Schwierigkeiten neue Vorstandsmitglieder zu gewinnen, wurden bereits im Vereinsjahr 2024 / 2025 Vorschläge betreffend der künftigen Struktur des Vereins erarbeitet. An der letztjährigen GV wurde aufgezeigt, in welche Richtung diese Veränderungen gehen könnten und es wurde der Idee zugestimmt, dass der Vorstand in einem ersten Schritt um je ein Mitglied der drei Theaterensembles ergänzt wird. Durch dieses "näher zusammenrücken" von Vorstand und Ressorts konnte der Handlungsbedarf an den Schnittstellen zwischen Vorstand und Ressorts (Sponsoring, Finanzverantwortung, Adressverwaltung, Webauftritt usw.) gut benannt werden. Dabei wurde schnell deutlich, dass vordringlich die administrativen Abläufe optimiert werden sollten und dass hierfür eine standardisierte Vereinssoftware sehr hilfreich sein könnte.

In einer Arbeitsgruppe, bestehend aus Brigitte Grüter (Büro / Administration), Gerda Hermann (Finanzen) Kurt Bösch (IT) und Jürg Inderbitzin (Begleitung) wurde der Vorschlag erarbeitet, die administrativen Abläufe künftig mit der Vereinssoftware "Clubdesk" abzuwickeln. An der GV wird dieser Vorschlag vorgestellt und begründet und es wird auch aufgezeigt was dies für die Ressorts und die Vorstandstätigkeit bedeuten würde. Im Anschluss an die Vorstellung und Diskussion an der GV wird der Vorstand an seiner nächsten Sitzung über die Einführung dieser Software entscheiden.

Die Arbeitsgruppe hat auch die Idee eines Geschäftsführungsmodells näher angeschaut und Abklärungen getroffen, wie dies umgesetzt werden könnte und was dies für den Verein finanziell bedeuten würde. Auch hierzu wird an der GV näher informiert. Entscheide hierzu sind aber erst für die GV 2027 vorgesehen.

Die Optimierung der administrativen Abläufe wie auch ein allfälliges Geschäftsführungsmodell sollen helfen, den Vorstand von administrativen Aufgaben zu entlasten, so dass er sich verstärkt der Kernaufgabe - der Förderung der Kleinkunst im Rottal - widmen kann.

[> offene Diskussion an GV 26](#)

9. Antrag: Verschiebung der Generalversammlung

Das Revisionsduo Bruno Buchmann und Julia Stirnimann beantragt, die ordentliche Generalversammlung des Tropfstei künftig nicht mehr Ende August, sondern erst im Oktober durchzuführen.

Begründung:

Die Jahresrechnung kann jeweils frühestens Ende Juni abgeschlossen und revidiert werden. Aufgrund der Abwesenheiten während den Sommerferien bleibt für die Vorbereitung und Durchführung der Revision jeweils nur ein sehr knappes Zeitfenster. Zudem liegen zu diesem Zeitpunkt oft noch nicht sämtliche definitiven Abrechnungen vor.

Eine Durchführung der Generalversammlung im Oktober würde den Jahresabschluss und die Revision zeitlich deutlich entspannen und eine sorgfältige Vorbereitung der Unterlagen ermöglichen.

Stellungnahme des Vorstandes: Der Vorstand unterstützt den Antrag der Revisor:innen und beantragt der Generalversammlung, diesem zuzustimmen.

10. Informationen und Verschiedenes

Schweizer Künstler*innenbörse vom 15.-18. April 2026 in Thun – von Brigitte Grüter

Drei Tage Inspiration in Thun: An drei Tagen besuchten jeweils drei Mitglieder des Tropfstei Veranstaltungsteams die Schweizer Künstler*innenbörse in Thun. Die zahlreichen Aufführungen, Begegnungen und Gespräche lieferten wieder sehr wertvolle Impulse für die Programmgestaltung der kommenden Saison.

KulturLandschaft Luzern – von Seppi Schumacher

Die Tage der KulturLandschaft finden vom 16. Oktober bis 7. November 2026 statt. Offizieller Tag im Tropfstei ist Mittwoch 28. Oktober 2026.

Das Kultur- und Kommunikationslokal Wolhusen – KKLW - ist neues Mitglied der KulturLandschaft.

Für Mitglieder wird im Dezember 2026 ein Kurs zum Thema „Sponsoring“ angeboten. Anmeldungen nimmt Seppi Schumacher gerne entgegen.

Chronik

Franz Kiener und Seppi Schumacher befassen sich mit der Frage, wie die Vereinschronik und weitere Unterlagen künftig sinnvoll archiviert und aufbewahrt werden sollen.

Programm und Plakat

Andreas Kiener gestaltet mit viel Kreativität das Saisonprogramm und die dazugehörigen Plakate. Sepp Stirnimann berichtet auf Anfrage regelmässig im Anzeiger vom Rottal über die Aktivitäten des Tropfsteis.

Ein herzliches Dankeschön den beiden für ihre wertvolle Arbeit und die grosse Unterstützung zugunsten des Tropfstei.

Termine:

GV 2026 - Freitag, 21. August – 18.30 Uhr, Kulturraum

Veranstaltungsteam - Montag, 21. September 2026, 19.00 Uhr, Kulturraum

Programmsitzung - Montag, 21. September 2026, 20.15 Uhr, Kulturraum

ANHANG

Bilanz

Erfolgsrechnung

Revisorenbericht

Einladung GV 2026

Bilanz in CHF
per 30.06.2026
Bezeichnung

Tropfstei am Märtplatz

Seite: 1
08.07.2026 / 23:45
Vorjahr per 30.06.25

Aktiven**Umlaufvermögen**

Fl. Mittel und Wertschriften		
1000 Haupt-Kasse	2'051.45	1'734.45
1021 Valiantbank Sparkonto	5'032.90	5'032.90
1022 Raiffeisen Bank	11'244.21	14'054.17
1023 Raiffeisen "Twint"	7'854.67	5'732.69
Total Fl. Mittel und Wertschriften	26'183.23	26'554.21

Aktive Rechnungsabgrenzung		
1300 Transitorische Aktiven	5'327.95	2'127.95
Total Aktive Rechnungsabgrenzung	5'327.95	2'127.95

Total Umlaufvermögen **31'511.18** **28'682.16**

Anlagevermögen

Finanzanlagen		
1400 Sparkonto Eigenproduktion	29'974.42	37'719.73
1401 Sparkonto Jugendtheater	32'836.39	32'836.39
1402 Bankkonto "Nomol Theater"	42'088.81	33'765.25
Total Finanzanlagen	104'899.62	104'321.37

Mobile Sachanlagen		
1500 Mobiliar / Einrichtungen	3'067.25	3'067.25
Total Mobile Sachanlagen	3'067.25	3'067.25

Total Anlagevermögen **107'966.87** **107'388.62**

Total Aktiven **139'478.05** **136'070.78**

Passiven**Abgrenzungen**

Abgrenzungen		
2300 Trans. Passiven	250.00	2'334.65
Total Abgrenzungen	250.00	2'334.65

Total Abgrenzungen **250.00** **2'334.65**

Bilanz in CHF
per 30.06.2026
Bezeichnung

Tropfstei am Märtplatz

Seite: 2
 08.07.2026 / 23:45
Vorjahr per 30.06.25

Verbindungskonti

Verbindungskonti		
2410 Gutscheine	235.00	405.00
2499 Banken Verbindungskonto	0.00	-4'011.55
Total Verbindungskonti	235.00	-3'606.55

Total Verbindungskonti	235.00	-3'606.55
-------------------------------	---------------	------------------

Eigenkapital

Kapital		
2800 Eigenkapital	14'511.21	14'511.21
2801 Kapital Eigenproduktion	29'974.42	37'719.73
2802 Kapital Jugendtheater	32'836.39	32'836.39
2803 Kapital "Nomol Theater"	42'088.81	33'765.25
Total Kapital	119'410.83	118'832.58

Bilanzgewinn/Bilanzverlust		
2991 Jahresgewinn/Jahresverlust	18'510.10	15'253.07
Total Bilanzgewinn/Bilanzverlust	18'510.10	15'253.07

Total Eigenkapital	137'920.93	134'085.65
---------------------------	-------------------	-------------------

Gewinn	1'072.12	3'257.03
---------------	-----------------	-----------------

Total Passiven	139'478.05	136'070.78
-----------------------	-------------------	-------------------

Erfolgsrechnung in CHF
01.07.2025 bis 30.06.2026
Bezeichnung

Tropfstei am Märtplatz

Seite: 1
08.07.2026 / 23:48

Erfolgsrechnung 01.07.24 bis 30.06.25

Betriebsertrag aus Lieferungen und Leistungen

Erträge

Erträge		
3000 Ertrag Mitgliederbeiträge	6'980.00	6'370.00
3003 Ertrag Veranstaltungen	1'570.90	2'100.90
3004 Ertrag Bar	1'387.35	1'738.35
3011 Sponsoring / Spenden	5'200.00	8'198.00
Total Erträge	15'138.25	18'407.25

Total Erträge	15'138.25	18'407.25
----------------------	------------------	------------------

Total Betriebsertrag aus Lieferungen und Leistungen	15'138.25	18'407.25
--	------------------	------------------

Aufwand

Aufwand

Aufwand		
4000 Sekretariat	400.90	0.00
4001 Porto	1'791.95	1'550.80
4010 Versicherungen	133.90	103.90
4011 Mitgliederbeiträge	900.00	900.00
4012 Bewilligungen	300.00	300.00
4013 Suisa	433.52	881.55
4020 Werbung	412.90	804.85
4021 Programm	4'087.65	4'049.25
4030 Vereinsanlässe	1'537.85	2'458.40
4040 Raummiete	2'500.00	2'500.00
4050 Übriger Aufwand	1'072.50	770.40
4060 Auslagen Vorstand	370.00	334.00
6900 Finanzaufwand	125.04	98.53
6950 Finanzertrag	0.08	1.46
7500 Ausserordentlicher Aufwand	0.00	400.00
Total Aufwand	14'066.13	15'150.22

Total Aufwand	14'066.13	15'150.22
----------------------	------------------	------------------

Total Aufwand	14'066.13	15'150.22
----------------------	------------------	------------------

Gewinn	1'072.12	3'257.03
---------------	-----------------	-----------------



Revisionsbericht Vereinsjahr 2025/2026

Die Revisorin Julia Stirnimann und der Revisor Bruno Buchmann haben die Rechnung des Vereins Tropfstei Ruswil für das Berichtsjahr 2025/2026 geprüft.

Die Rechnung ist ordnungsgemäss und statutenkonform geführt. Die Buchungen stimmen mit den Belegen überein, das Vermögen ist entsprechend ausgewiesen.

Herzlichen Dank an Gerda Hermann für die kompetente und übersichtliche Führung der Vereinskasse.

Zuhanden der Generalversammlung werden folgende Anträge gestellt:

- Die Jahresrechnung 2025/2026 sei zu genehmigen.
- Dem Vorstand sei Décharge zu erteilen.

Ruswil, 3. Juli 2026

Julia Stirnimann

Bruno Buchmann

